



JSG
KARLSTADT

Naturwissenschaftlich-technologisches
und
Sprachliches Gymnasium

Johann-Schöner-Gymnasium
97753 Karlstadt am Main
Bodenschwinghstr. 29

Tel.: 09353 985750
E-Mail: info@jsg-karlstadt.de

Karlstadt, den 16. März 2020

Liebe Eltern,

heute haben die Erweiterte Schulleitung, unser neues IT Team, ein kleines pädagogisches Team und die OSK-Betreuer am JSG getagt. Vieles ist noch im Entstehen, aber einige erste Festlegungen möchte ich Ihnen doch mitteilen.

1. KOMMUNIKATIONSWEGE der Schulleitung:

Für die Information der Eltern/Schüler/Öffentlichkeit über allgemeine Angelegenheiten nutzen wir die Homepage. Für konkrete Mitteilungen an die Eltern weiterhin ESIS.

Daneben bauen wir das Info- und Elternportal weiter auf. Ob und wann diese Kanäle andere Wege vollständig ersetzen, können wir zurzeit nicht sagen.

Die Eltern treten mit uns über das Elternportal oder über E-Mail an info@jsg-karlstadt.de in Kontakt.

Mich persönlich erreichen Sie jederzeit über E-Mail w.fronczek@jsg-karlstadt.de

oder in ganz dringenden Fällen Telefon 09741 4131 (privat) oder Handy 01515 6167324.

Glauben Sie keinen Gerüchten! Wir haben bis jetzt (Stand: Montag 17.15 Uhr) keinen einzigen Fall!

Fragen Sie lieber selber nach!

2. KOMMUNIKATION MIT DEN SCHÜLERN

Unsere Arbeitsgruppen haben sich für die nächsten Wochen für die Kommunikation über die **schul.cloud** entschieden. Hier gilt ein ausdrücklicher Dank an StR Sazyma. Wir werden umgehend die PRO-Version anschaffen. Zurzeit gibt es auch hier einzelne Kapazitätsprobleme. Es handelt sich dabei um eine technisch sehr einfache, datenschutzrechtlich unbedenkliche Lösung im WhatsApp-Stil.

Wir schulen und betreuen hier zurzeit unsere Lehrkräfte.

Natürlich besteht hier wie bei allen Kommunikationsplattformen die Gefahr einer Überfrachtung. Wir erwarten eine gewisse „schul.cloud-Etikette“, d.h. ein Fernhalten von unnötigen bzw. privaten Meldungen. Einige Schülerinnen und Schüler haben über diesen oder andere Wege schon Unterrichtsaufträge erhalten. Dies wird sich in der kommenden Zeit mehr und mehr etablieren.

Die **MEBIS-Plattform** hat zurzeit Kapazitäts- und „Hacker“-Probleme, wird aber mittelfristig ein sehr wichtiges Medium sein. Sollte ein Lehrer Ihres Kindes MEBIS einsetzen und Sie damit Probleme haben, berät Sie mein Mitarbeiter in der Schulleitung StD Oliver Mecker.

3. BESETZUNG DER SCHULE

Das Direktorat und das Sekretariat sind täglich mit mindestens jeweils einer Kraft am Vormittag besetzt.

Für die Notfallbetreuung von Kindern alleinerziehender Eltern in systemrelevanten Berufen oder von Partnern, bei denen beide in solchen Berufen arbeiten, wird jeweils eine Lehrkraft bestimmt. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass ich hier an die strikten Vorschriften gebunden bin und nur Kinder aus den Jahrgangsstufen 5 und 6 aufnehmen darf, bei denen beide Eltern oder der alleinerziehende Elternteil in den namentlich genannten, systemrelevanten Berufen laut meinem letzten Anschreiben tätig ist.

Das Betreten der Schule ist für sonstige Schüler durch das entsprechende KMS untersagt.

4. PÄDAGOGISCHE ÜBERLEGUNGEN

Unser gesellschaftlicher Auftrag ist es, die Schülerinnen und Schüler, die zu Hause sind, aber keine Ferien haben, mit sinnvollen Aufgaben im Sinne des Unterrichts zu versorgen. Dabei sollte die Planung langfristig angelegt sein. Der Schwerpunkt wird auf Übung und Anwendung (wie bei Hausaufgaben) und die Festigung des Grundwissens liegen. In den Fremdsprachen können neue Vokabeln eingeführt werden, aber aus jetziger Sicht keine neue Grammatik. Arbeitsaufträge etc. über die online-Medien können nicht den Unterricht durch

den Lehrer voll ersetzen.

Am Anfang kann es dabei zu einer Unter- bzw. Überversorgung einzelner Klassen kommen.

Wir alle betreten hier Neuland und so sind wir in beiden Fällen für eine Rückmeldung, z.B. an den Klassenleiter, dankbar.

5. DOKUMENTATION DER UNTERRICHTSAUFTRÄGE

Für die Hand der Schülerinnen und Schüler hat OStRin Brunner eine Strukturhilfe erstellt. Diese werden die Klassenleiter Ihren Schülern an die Hand geben.

6. PRÜFUNGEN/SCHULAUFGABENPLÄNE

Alle angesetzten Prüfungen und damit auch unsere Schulaufgabenpläne sind zunächst einmal ausgesetzt.

Hier kann es keine Karlstädter Insellösung geben, sondern wir sind auf Vorgaben aus München angewiesen.

Alle Leistungserhebungen sind somit vorerst abgesagt.

Die Q12 soll sich weiter auf die Abiturprüfung und die Kolloquien vorbereiten. Bestimmungen zu den ausstehenden Klausuren und zum Abitur können nur von München kommen. Hier brauchen wir alle noch etwas Geduld.

7. LEHRPLAN/NOTEN

Alle Lehrkräfte werden den derzeitigen Unterrichtsstand (fehlende Lernziele) und den derzeitigen Notenstand dokumentieren.

8. PROJEKTWOCHEN/FAHRTEN

Die Projektwochen am Ende des Jahres sind abgesagt. Nach Möglichkeit werden wir in diesen Wochen unterrichten. Wir gehen nicht davon aus, dass die vorbereiteten Studienfahrten am Ende des Schuljahres stattfinden dürfen. Es besteht aber auch keine Notwendigkeit jetzt von uns aus zu stornieren.

Auch hier wird wohl eine Regelung aus München kommen, die dann auch die Kostenfrage (Stornierungsgebühren etc.) klärt.

Bleiben sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

Walter Fronczek, OStD